GR Martina Kaufmann, MSc B.A.

4. Juli 2013

A N T R A G

Betr.: **Internet-Universität**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Immer mehr rückt das lebenslange Lernen in den Vordergrund. Oft werden Berufe gleich ergriffen, aber dennoch wird auf eine fundierte Ausbildung viel Wert gelegt. Hier sollte das Potenzial des Internets verstärkt genutzt werden. Ein wichtiges Vorhaben für Graz wäre es daher, die verstärkte Nutzung des Internets in der universitären Bildung zu implementieren. Durch die weite Verbreitung des Mediums könnte es für viel mehr Menschen als bisher möglich werden, an den Angeboten der Hochschulen teilzuhaben.

Auf Onlineplattformen können Inhalte zur Verfügung gestellt werden, die dann im Selbststudium gelernt werden können. Das kostet nicht viel und ist effektiv. Die Gründung einer Internet-Universität – in Kooperation mit unseren Universitäten – führt zu einer weiteren Aufwertung des Bildungsstandortes Graz. Gerade für Berufstätige ist es schwer, eine universitäre Ausbildung zu absolvieren. Die Internet-Universität wird auch Menschen, die nicht in Graz wohnhaft sind, ansprechen. Auf einer Internet-Uni sollten nicht nur Studien und Universitätslehrgänge angeboten werden, sondern auch kürzere Aus- und Weiterbildungen.

Daher stelle ich namens des ÖVP-Gemeinderatsclubs den

A n t r a g :

dass die zuständige Stadtsenatsreferentin Dr. Martina Schröck mit den Grazer Universitäten und Hochschulen in Kontakt tritt und die Möglichkeiten prüft, damit Graz ein Standort für eine Internet-Universität werden kann.